

WE SHALL OVERCOME

Pete Seeger

Ein inszeniertes Konzert von Heiner Kondschak

Mit seinen weltweit populären Protestsongs „We shall overcome“, „Where have all the flowers gone“ oder „If I had a hammer“ hat der legendäre US-amerikanische Folksänger Pete Seeger (1919-2014) nicht nur viele Freiheits- und Friedensbewegungen inspiriert, sondern auch Musikgrößen wie Bob Dylan, Joan Baez und Bruce Springsteen nachhaltig geprägt. Von Anfang an war sein musikalisches Schaffen eng verknüpft mit sozialem und politischem Engagement: Er sang für die Arbeiter- und die Bürgerrechtsbewegung in den USA, kämpfte gegen den Vietnamkrieg und engagierte sich mit seiner Frau Toshi schon früh für den Umweltschutz. Noch im hohen Alter bezog er politisch Stellung, sang für die Occupy-Bewegung und trat 2009 bei der Amtseinführung von US-Präsident Obama auf.



Szene-Fotos: Richard Becker

Heiner Kondschak, Musiker, Songschreiber, Autor, Schauspieler und Experte für Musikerbiographien (z.B. über Rio Reiser, John Lennon, Bob Dylan) hat den beeindruckenden Lebenslauf und die Lieder der charismatischen Folk-Ikone Pete Seeger in Szene gesetzt. Gemeinsam mit Schauspielern des Theater Lindenhof, versierten Musikern und einem Chor zeichnet er das ebenso berührende wie humorvolle Porträt einer aufrechten Künstlerpersönlichkeit und lässt damit gleichzeitig ein Jahrhundert des politischen und gesellschaftlichen Wandels in den USA lebendig werden. Kondschak führte nicht nur Regie, sondern hat auch den altbekannten Lieder ein neues Gesicht und manchmal auch einen deutschen Text verpasst.

Für die Inszenierung konnte das Theater Lindenhof den Tübinger **Chor Semiseria** unter der Leitung von Frank Schlichter engagieren, der mit rund 40 Sängerinnen und Sängern bei den Aufführungen stimmungsgewaltig mitwirkt.

- „We shall overcome – Pete Seeger“ erntete frenetischen Jubel bei den Ruhrfestspielen Recklinghausen 2017 sowie Standing ovations bei allen bisherigen Vorstellungen!

Es musizieren und spielen: Mia Biermann, Berthold Biesinger,
Christian Dähn, Jonathan Gray, Kathrin Kestler, David Scheib, Linda Schlepps,
Heiner Kondschat, Gerd Plankenhorn und der Chor Semiseria Tübingen

Regie und musikalische Leitung: Heiner Kondschat

Chor-Arrangements: Heiner Kondschat und Frank Schlichter

Bühne & Kostüme: Ilona Lenk

Das Stück feierte am 15.09.16 in der ehemaligen Textilfabrik PAUSA in Mössingen Premiere